

# Geförderte Unternehmensberatung Für Unternehmen mit Zukunft

Gerade in kleinen Unternehmen kommen oft viele Personalprobleme zusammen: Ausbildungs- und Fachkräftemangel, praxistaugliche Vereinbarung von Familie und Beruf und generationenübergreifende Zusammenarbeit, nachhaltiges betriebliches Gesundheitsmanagement und die Abhängigkeit von einzelnen Mitarbeitern.



**D**er Unternehmer Max Müller führt seit 15 Jahren seinen eigenen Betrieb im Bereich Kälte- und Klimatechnik. Einige seiner zehn Mitarbeiter werden in

den nächsten Jahren in den Ruhestand gehen und dann steht die Frage im Raum, wo sich junge und gut ausgebildete Fachkräfte finden lassen. Zudem soll das innerbetriebliche Wissen an die junge Generation wei-

tergegeben werden. Um sich in einem stetig verändernden Markt zu behaupten, müssen Arbeitsabläufe besser optimiert werden und Fortbildungen sind in seiner Branche unerlässlich.



Die vier Handlungsfelder von „unternehmensWert: Mensch“, die die Wettbewerbsfähigkeit und die Unternehmensführung stärken. Personalpolitische Veränderungen, zahlen sich auch ökonomisch für das Unternehmen aus.

Gesundheit ist auch ein Thema: Die Mitarbeiter im Außendienst und Montage müssen körperlich belastbar sein, Ausfälle durch Krankheit oder chronische Schmerzen kann sich Max Müller kaum leisten. Seine Angestellten im Büro, unterschiedlichen Alters und von internationaler Herkunft, haben ganz andere Sorgen: Einige wünschen sich eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Gerne würde Max Müller auf die individuellen Bedürfnisse eingehen, aber wie genau, das weiß er nicht.

### Individuelle Beratung

Um die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu garantieren, bietet das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) das Förderprogramm „unternehmensWert: Mensch“ an. Besonders gefördert werden kleine und mittelständische Unternehmen. Unter anderem stehen Themen wie Gesundheitsmanagement, effektive Arbeitszeitenregelungen oder personelle Entwicklungsmöglichkeiten sowie Weiterbildungen im Vordergrund. In Zusammenarbeit mit einem Fachberater wird der individuelle Handlungsbedarf festgestellt und geeignete Maßnahmen umgesetzt.

Noch bis Ende Dezember 2014 können über „unternehmensWert: Mensch“ Projekte abgewickelt werden, diese müssen aber bis spätestens Mai 2014 angemeldet sein. Förderberechtigt in NRW sind Unternehmen, die älter als fünf Jahre sind und nicht mehr als zehn Mitarbeiter haben und

aus den Branchen Baugewerbe, Handel, Gastgewerbe, Erziehung, Weiterbildung, Kulturwirtschaft und Altenpflege kommen. Gefördert wird das Programm vom Europäischen Sozialfond (ESF) und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS). Die Kosten für die Beratung werden zu 80 Prozent erstattet. Wie lange die Fachberatung dauert, ist vom Bedarf abhängig und kann zwischen einem und 15 Beratungstagen in Anspruch nehmen. Der Rechnungsbetrag für einen Beratertag darf 1.000 Euro nicht überschreiten.

### Alternative: Potentialberatung

Alle anderen Unternehmen können die „Potentialberatung“ in Anspruch nehmen. Diese unterstützt die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und deren Beschäftigten. Förderfähig sind Unternehmen mit bis zu 249 Mitarbeitern, die älter als fünf Jahre sind. Bei diesem Programm werden die Kosten von 15 Beratungstagen (maximal 15.000 Euro) mit 50 Prozent bezuschusst.

Bevor die Fachberatung in Anspruch genommen werden kann, muss ein Beratungsscheck einer regionalen Beratungsstelle ausgestellt werden. Welche Stelle sich in der Nähe befindet, lässt sich unter [www.unternehmens-wert-mensch.de](http://www.unternehmens-wert-mensch.de) ermitteln.

Der Weg zur Fachberatung erfolgt in drei Schritten: Erste Anlaufstelle ist eine von insgesamt 36 regionalen Beratungsstellen. Die Erstberatung ist kostenfrei. Im Gespräch wird analysiert, wo die Handlungsfelder im Unternehmen liegen und welche

Themen im Vordergrund stehen. Daraus wird der konkrete Handlungsbedarf für die Beratung abgeleitet. Im Anschluss wird ein Beratungsscheck ausgestellt, der belegt, dass die formalen Anforderungen erfüllt sind und mit dem ein Förderantrag ausgestellt werden kann. Nach der Zustimmung, kann die Zusammenarbeit mit einem Fachberater beginnen. Sordo von Avalon ist hierfür autorisierter Fachberater. Die Kontaktdaten aller Fachberater lassen sich zudem aus dem online und öffentlich zugänglichen Fachberaterpool entnehmen.



**Stefan Erberich**  
Geschäftsführer  
Beratungssozietät Sordo von Avalon, Bonn  
[www.sordo.de](http://www.sordo.de)

### Das Unternehmen

Die Personalspezialisten von Sordo von Avalon sind qualifizierte Fachberater für „unternehmensWert: Mensch“ und unterstützen bei Ausgestaltung und der Umsetzung der Projekte. Die Experten verfügen über Fachkenntnisse aus langjähriger Tätigkeit in der Unternehmensberatung und der Zusammenarbeit mit klein- und mittelständischen Unternehmen. Sordo von Avalon ist auf dem GmbH-Geschäftsführertag in Köln am 8. Oktober 2013 vertreten. Beim Podiumsvortrag und im Portfolio am Stand besteht die Möglichkeit sich zum Förderprogramm „unternehmensWert: Mensch“ zu informieren.

### Checktool

Hilfreich zur ersten Selbsteinschätzung der Stärken und Schwächen des Unternehmens ist auch das Checktool der Initiative Neue Qualität der Arbeit unter [www.inqa-unternehmenscheck.de](http://www.inqa-unternehmenscheck.de).

